

Das Collegium 60plus bringt Frauen und Männer über 60 in regelmässigen Treffen zum Austausch und gemeinsamen Lernen zusammen. Die Gruppen zu den verschiedenen Themen werden von einer Person moderiert. Zusammen mit den Mitgliedern der Gruppe legt die Moderation Form, Inhalt und Dauer der in der Regel kostenlosen Angebote fest. Auskünfte erteilt und die Anmeldung entgegen nimmt die Moderationsperson.

Angebote 2024 – Anmeldung jederzeit möglich

Beziehungen im Alter Ort: Rodels Thomas Hagmann, Moderation thagmann@bluewin.ch 079 779 89 43	Alleine leben im Alter, nochmals einen Partner, eine Partnerin suchen. Freundschaften pflegen. Freie Zeit gestalten. Reisen und Wandern. Zuhause sein. Lebensentwürfe für das Alter hören, sich austauschen ... Mögliche Inhalte: Mein Alltag – Wunsch und Wirklichkeit, Freuden und Ärger / Reisen und/oder daheim bleiben / Familie, Kinder und Enkelkinder, Verwandte, Freunde / Hobbies / Lösungen und Probleme / Erben und Sterben. «Sei, was du bist, gib, was du hast» (Rose Ausländer)
English Conversation Ort: Chur Hedi Luck, Moderation a.i. hedi.luck@bluewin.ch 079 218 3060	In today's professional life, the English language plays an important role. After retirement, however, many of us lack the opportunity to use the language practically. Engaging with British and American literature, politics or culture can give us the opportunity to speak English. Text and film excerpts from English-language media should provide the occasion for stimulating conversations and discussions.
Meditieren – Malen - Gestalten Ort: Rodels Katharina Vonow, Moderation schulung@katharina-vonow.ch 081 630 12 42	Beim Meditieren gehen wir in die Stille. Aus ihr heraus beginnen wir zu malen und zu gestalten. Wir lassen uns überraschen, von dem, was entsteht. Um dies zu tun, braucht es keine technischen oder künstlerischen Vorkenntnisse. Oft berühren uns unsere eigenen Seelenbilder. Wir tauschen unsere Erfahrungen im Gespräch miteinander aus und erfahren Inspiration für den eigenen Alltag. Wir gehen dem nach, was uns Freude macht. Angebot im Atelier von Katharina im Haus der Stille ob Rodels. Das Werkzeug (Papier, Farbe, Pinsel etc.) bitte selber mitbringen.
Lesebiografien Ort: Chur Hansueli Christener, Moderation huchristener@bluewin.ch 079 821 69 20	Für viele von uns hatten Bücher einen grossen Einfluss auf unser Leben. Abwechslungsweise schlägt jemand ein solches Buch zur Lektüre vor, welches für die persönliche Entwicklung von Bedeutung war. Beim nächsten Treffen wird es uns dann vorgestellt. Wir erfahren die Gründe für die Wahl und lernen die persönliche Sicht auf die Besonderheiten des Werks kennen. Im Idealfall haben alle Anwesenden das Buch – oder wenigstens Ausschnitte davon – auch gelesen, sodass anschliessend ein anregender Gedankenaustausch folgen kann. Die Auswahl ist offen: Möglich sind Kinder- oder Jugendbücher, Biografien, Literatur aus der Schulzeit, Romane, Sachbücher etc. (wenige freie Plätze).
Der Name der Rose Ort: Chur Hansueli Christener, Moderation huchristener@bluewin.ch 079 821 69 20	Mit seinem Roman «Der Name der Rose», der 1982 in deutscher Übersetzung erschien, gelang dem italienischen Wissenschaftler und Schriftsteller Umberto Eco ein Welterfolg. Sein Roman ist nicht nur ein spannend erzählter und raffiniert aufgebauter Krimi, Eco gibt auch einen einzigartigen Einblick ins spätmittelalterliche Leben – in den damaligen Alltag, aber auch in die Theologie und die Philosophie. Meisterhaft beschreibt er gotische Bauwerke, und es gelingt ihm, seine wissenschaftlichen Erkenntnisse aus dem Bereich der Semiotik (Zeichenlehre) für sein Erzählen fruchtbar zu machen. Gemeinsam lesen wir den 40-jährigen Bestseller und vertiefen dabei einzelne Themen. Die einen werden neu ein grossartiges Buch entdecken, für andere wird es eine Wiederbegegnung sein.

Le valli italiane – una zona meravigliosa dei Grigioni Ort: Chur Telgia Juon / Hedi Luck, Moderation telgia.juon@bluewin.ch 079 713 34 56	L'obiettivo degli incontri è quello di esplorare gli aspetti culturali, sociali e linguistici delle quattro valli di lingua italiana dei Grigioni e delle loro regioni di confine. Sulla base dei suggerimenti dei partecipanti e delle moderatrici, gli argomenti vengono individuati, ricercati, presentati e discussi. Sono possibili anche escursioni nelle Valli.
Herausforderung Klimawandel Ort: Chur und weitere Rosa Maria Zegg, Moderation r.m.zegg@hotmail.ch 079 265 80 34	Als ältere Personen macht uns der Klimawandel sorgen, für den wir uns mitverantwortlich fühlen. Wir befassen uns mit drei Schwerpunkten: 1. Wir informieren uns über neue wissenschaftliche Erkenntnisse und Entwicklungen in Zusammenhang mit dem Klimawandel. Wir diskutieren und lernen, was wir gegen die Klimaerwärmung unternehmen und wie wir mit den Folgen des Klimawandels umgehen können. 2. Wir wollen Gruppierungen und Personen in Graubünden unterstützen, die sich für eine umweltschonende und regenerierende Entwicklung einsetzen, sei dies in Form von Informationsvermittlung, Sensibilisierung, Abstimmungskampagnen oder anderen Aktionen. 3. Wir hinterfragen unseren Lebensstil und suchen nach möglichen und sinnvollen alternativen Ansätzen. Wir wollen zeigen, dass auch die ältere Generation Verantwortung für die Zukunft übernehmen will. Wir möchten möglichst viele andere Menschen dazu ermutigen, sich unserem Engagement anzuschliessen.
Auch die Mathematik begleitet uns ein Leben lang Ort: Chur Paul Engi, Moderation paul.engi55@gmail.com 079 750 13 37	Mathematik löst bei vielen Mitmenschen wenig Glückshormone aus. Sie polarisiert. Die einen wännen sich auf dem Olymp, andere bekommen Hühnerhaut bei der Erinnerung an Mathematiklektionen. Beides hat wenig mit dem Gegenstand an sich zu tun, aber sehr viel mit Vorurteilen, mit der eigenen Befindlichkeit. Also: Loslassen und durchatmen. Wir suchen nach Beispielen, die die Ästhetik des Fachs, die Verankerung in unserem Leben und Bedeutung für die Menschheitsgeschichte sowie die kulturelle Entwicklung betreffen. Ausgangspunkt sollen Geschichten sein: Geschichten anderer zu einem Aspekt der Mathematik, vielleicht auch persönliche Geschichten. Lassen wir uns von dieser sogenannten exakten Wissenschaft begeistern. Ansteckung ist erwünscht.
Grosseltern sein Ort: Chur Christian Aeberli, Moderation me@christianaeberli.ch 079 77 88 453	Das Grosselternsein macht viel Freude und ist mit neuen Erfahrungen verbunden. Der Umgang mit den Enkelkindern ist bereichernd und herausfordernd. Die Beziehung zu den eigenen Kindern oder den Schwiegertöchtern und -söhnen kann sich verändern. Darüber und über weitere Themen des Grosselternseins tauschen wir uns aus. Im Fokus stehen gelungene und auch weniger gelungene Erlebnisse der Teilnehmenden sowie gelegentlich Erkenntnisse der Erziehungswissenschaften.
Theater spielen Ort: Prättigau Walter Lippuner, Moderation walterlippuner@bluewin.ch 079 278 28 29	Sie haben Lust, zusammen in einer Gruppe ein gehaltvolles Theaterstück einzuüben mit dem Ziel einer Aufführung in einem noch nicht festgelegten Rahmen. Die Projektgruppe wird mögliche zeitgenössische und historische Theaterstücke vorschlagen und mit den Teilnehmenden die Auswahl treffen. Als Anforderung besteht die Bereitschaft, eine Rolle zu übernehmen und auswendig zu lernen – ein attraktives Gedächtnistraining. Natürlich braucht es auch Leute für Nebenjobs (Beleuchter, Souffleuse, Requisiten, Kostüme, Bühnenbau etc.). Die Gruppe trifft sich anfänglich vierzehntäglich, im fortgeschrittenen Stadium öfters, in einem Probelokal im Prättigau. Auskünfte erteilen auch. Christian Brosi, E-Mail: chr.brosi@me.com oder Peter R. Tschärner, E-Mail: peter.tschärner@bluewin.ch
Migration und Integration Ort: nach Absprache Marco Ghielmetti, Moderation ghielmetti1@gmail.com 079 768 65 70	Wir beschäftigen uns mit den Themen Migration und Integration mit Bezug zur Schweiz und Graubünden. Anhand von Büchern, Berichten und aktuellen Medienbeiträgen wollen wir diskutieren, wie die Situation vor 150 Jahren war, warum heute viele Menschen nach Europa flüchten, wie wir und die Politik die Integration unterstützen können und welche Möglichkeiten es gibt, in den Herkunftsländern der Flüchtenden für bessere Lebensbedingungen zu sorgen.